Objekt:	Messkännchen-Paar aus der Stiftskirche zum Heiligen Kreuz in Horb am Neckar
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg, Kunsthandwerk
Inventarnummer:	WLM 1968-773 a,b

Beschreibung

Die beiden gleich gestalteten Messkännchen aus vergoldetem Silber stammen aus der Stiftskirche zum Heiligen Kreuz in Horb am Neckar. Geschaffen wurden sie um 1460 - vermutlich von einem oberrheinischen Goldschmied. Der eingravierte Wappenschild des Stifters enthält ein Pentagramm, wie es die Horber Patrizierfamilien Hueller und Stahler im Wappen führten. Besonders reizvoll modelliert ist der figürliche Schmuck, die Drachenköpfe am Ausguss und die winzigen, am ganzen Körper gefiederten Engel. Die Kännchen dienten bei der Messfeier als Gefäße für Wasser und Wein. Zur Unterscheidung halten die Engel auf den Henkeln Schilde mit den Buchstaben A für "aqua" (Wasser) und V für "vinum" (Wein). Das Messkännchen-Paar wurde entweder am Oberrhein oder in Nürnberg hergestellt. Es ist in der Schausammlung "LegendäreMeisterWerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, vergoldet
Maße:	H 17,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1460
	wer	
	wo	

Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Horb am Neckar
[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gefäß
- Kunsthandwerk
- Liturgie
- Sakrales Gerät
- Stifter
- Wappen

Literatur

- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 87